

Erste Hilfe für durchnässte Dokumente

Mittwoch, 28. Juli 2021, 15:07 Uhr

Praktische Hinweise zur Rettung von wichtigen Unterlagen

Nach den Überflutungen der vergangenen Wochen haben sich viele betroffene Privatpersonen, aber auch Archive und Bibliotheken, an die Stadt Köln gewandt, um Hilfe für ihre durchnässten und teilweise verschlammten Dokumente zu bekommen. Der Notfallverbund Kölner Archive und Bibliotheken, die Berufsfeuerwehr Köln und das Historische Archiv der Stadt Köln haben die wichtigsten Maßnahmen zusammengestellt, die notwendig sind, um die betroffenen Unterlagen zu sichern und wiederherstellen zu können.

Grundsätzlich sollten die betroffenen Dokumente als wichtigste und erste Maßnahme mit Leitungswasser abgespült und so von Schlamm und Dreck befreit werden. Im Anschluss werden sie möglichst ausgebreitet getrocknet. Besonders stark durchnässte Dokumente sollten nach der Reinigung bei mindestens minus 18 Grad Celsius schockgefroren werden. Diese eingefrorenen Dokumente können dann später schonend unter Vakuum getrocknet werden. Durch die dabei entstehende sogenannte Sublimation (direkter Übergang von Eis zu Wasserdampf ohne flüssig zu werden) wird die Feuchtigkeit schonend entfernt.

Privatpersonen können mit folgenden Maßnahmen selbständig weitere Schäden an den Dokumenten vermeiden:

- Je nach betroffener Menge, nass gewordene Ordner, wenn möglich, aufgefächert zum Trocknen aufstellen.
- Dokumente möglichst schnell aus Kunststoffverpackungen entfernen, da Schimmelgefahr droht, und auch zum Trocknen auslegen.
- Pergament niemals in die Sonne legen, sondern möglichst zwischen trockene Handtücher oder Decken legen und beschweren. Diese dann regelmäßig auswechseln.
- Schäden an Dokumenten für die Steuerbehörde oder ähnliches bei der zuständigen Behörde melden. Gegebenenfalls und wenn möglich eine fotografische Dokumentation der beschädigten/zerstörten Ordner und Dokumente erstellen.
- Wenn sehr viele Dokumente/Ordner betroffen sind und es eine Möglichkeit zum Einfrieren gibt, ist es unter Umständen sinnvoll die Dokumente in den vorhandenen Stapeln mit Stretchfolie/Frischhaltefolie einzuwickeln und einzufrieren.
- Verschlammte Dokumente möglichst vor dem Einfrieren mit klarem Wasser abspülen. Die „Päckchen“ dann bei mindestens minus 18 Grad einfrieren.
- Einfrorenes Material aus Papier kann bis zu zwei Jahre problemlos in der Tiefkühlung verbleiben.

X

Verwendung von Cookies auf der Internetseite der Stadt Köln
Das Dienstleistungsunternehmen und anschließend die Stadt Köln für Dokumente finden sich über den VDR (Verband der Restaurator*innen) unter: <https://www.restauratoren.de/>
Wir verwenden Cookies, um die Nutzbarkeit unserer Seiten zu optimieren. Falls Sie mit der Speicherung von Cookies nicht einverstanden sind, finden Sie hier weitere Informationen. (<http://www.stadt-koeln.de/basisdienste/cookies/index.html>)

- Geeignete Dienstleister zur Wiederherstellung nach dem Trocknen finden sich unter <https://www.restauratoren.de/restauratoren-berufsregister/> oder über <https://www.romoe.com/de/>. Auch die Stichwortsuche "Papierrestaurator" mit entsprechendem Städtenamen im Internet liefert gute Ergebnisse.

Verband der Restaurator*innen (<http://www.stadt-koeln.de><https://www.restauratoren.de/>)

Berufsregister Restauratoren (<http://www.stadt-koeln.de><https://www.restauratoren.de/restauratoren-berufsregister/>)

Romoe Restauratoren Netzwerk (<http://www.stadt-koeln.de><https://www.romoe.com/de/>)

Betroffene Einrichtungen wie Archive, Bibliotheken, Museen und andere können sich zudem auch an den jeweils für sie zuständigen Notfallverbund wenden.

Notfallverbund (<http://www.stadt-koeln.de><http://www.notfallverbund.de>)

Der Notfallverbund Kölner Archive und Bibliotheken hat in Kooperation mit der Berufsfeuerwehr Köln und dem Historischen Archiv der Stadt Köln einen Notfallcontainer, den AB (Abrollbehälter) Kulturgutschutz beschafft. Dieser ist aktuell im Einsatz beim stark von der Flut betroffenen Stadtarchiv Stolberg. Der AB Kulturgutschutz enthält Spülstationen zum Reinigen der verschmutzten Dokumente und Arbeitsplätze zum Einwickeln der durchnässten Stücke, ehe diese weiter in die Kühlhallen gebracht werden. Wenn ein Schaden eingetreten ist, kann der Abrollbehälter für die eigene Institution über den Notfallverbund Kölner Archive und Bibliotheken angefordert werden.

Notfallverbund Kölner Archive und Bibliotheken (<http://www.stadt-koeln.de><http://notfallverbund.de/notfallverbund-koelner-archive-und-bibliotheken>)

Den Blick in die Zukunft gerichtet, ist seit vergangener Woche bereits eine Katastrophenhilfe zur Archivgutsicherung und der Denkmalpflege aktiv, um gemeinsames kulturelles Erbe zu bewahren. Über die zentrale Hotline 02234 / 9854-225 können Archive schnelle Hilfe und Unterstützung zur Rettung und Bergung von Archiv- und Schriftgut erhalten.

Mehr Informationen zu dieser Hilfe für Archive (<http://www.stadt-koeln.de>https://afz.lvr.de/de/presse/meldung/meldung_16448.html)

Stadt Köln - Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Katja Reuter

Weitere Meldungen

2. September 2021

Aus Ämtern und Stadtbezirken

(<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/presse/mitteilungen/23786/index.html>)

1. September 2021

Fahrradstraße in der Fleischmengergasse

Arbeiten beginnen am 6. September 2021 – Sperrung wird eingerichtet (<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/presse/mitteilungen/23785/index.html>)

1. September 2021

Verwendung von Cookies auf der Internetseite der Stadt Köln

Deutsche Meisterschaft "Wakeboard am Boot"

Wir verwenden Cookies, um die Nutzbarkeit unserer Seiten zu optimieren. Falls Sie mit der Speicherung von Cookies nicht einverstanden sind, finden Sie hier weitere Informationen. (<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/presse/mitteilungen/23784/index.html>)

X

1. September 2021

Attraktives Programm zur Eröffnung des Archivneubaus

Eröffnungswoche mit Führungen und Lichtinstallation (<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/presse/mitteilungen/23783/index.html>)

1. September 2021

"Du. Dein Rad. Deine Stadt."

Stadtradeln 2021 startet am 1. September (<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/presse/mitteilungen/23782/index.html>)

1. September 2021

Filmhaus Köln startet mit seinem Programm

Oberbürgermeisterin: "Filmhaus ist ein Ort der Begegnung und des Austausches" (<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/presse/mitteilungen/23781/index.html>)

1. September 2021

Baustellen in den Stadtbezirken

(<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/presse/mitteilungen/23780/index.html>)

1. September 2021

Zahl der E-Scooter wird verringert

Verleiher erfüllen Forderungen der Stadt Köln nur teilweise (<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/presse/mitteilungen/23779/index.html>)

31. August 2021

Verkehr: Mehr Sicherheit für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen

Freilaufender Rechtsabbieger im Bereich Venloer Straße gesperrt (<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/presse/mitteilungen/23778/index.html>)

31. August 2021

Impfangebot nun auch im Gesundheitsamt

Vorerst ist keine Terminvereinbarung notwendig (<http://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/presse/mitteilungen/23777/index.html>)

X

Verwendung von Cookies auf der Internetseite der Stadt Köln

Wir verwenden Cookies, um die Nutzbarkeit unserer Seiten zu optimieren. Falls Sie mit der Speicherung von Cookies nicht einverstanden sind, finden Sie hier weitere Informationen. (<http://www.stadt-koeln.de/basisdienste/cookies/index.html>)